

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Mitte

Handlungsfeld	Wirtschaft
Aktion	KMU-Förderung
Förderzeitraum	01.09.2013 bis 31.08.2015
Förderinstrument	WDM

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Elektromobilität in Mitte
Projektziel (Hauptziel)	Gegenstand des Projektes sind verschiedene Maßnahmen, mit denen der Bezirk Mitte als Standort für Elektromobilität in Berlin entwickelt werden soll.
Projektkurzbeschreibung	Im Mittelpunkt steht die Etablierung der Elektromobilität im Bezirk Mitte. Der Bezirk möchte sich als Vorreiter im Zuge der Implementierung der Initiative "Schaufenster Elektromobilität in Berlin-Brandenburg" präsentieren, was durch verschiedene Aufgabenpakete erreicht werden soll.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Bezirksamt Mitte von Berlin Leiter der Wirtschaftsförderung Herr Tolan Tel. 90183 4321; email: ertugrul.tolan@ba-mitte.berlin.de S.T.E.R.N. GmbH Ansprechpartner: Herr Rösener Tel.: 030 44 36 36 85 email: roesener@stern-berlin.de; <a href="http://www.sstern-berlin.com">www.sstern-berlin.com</a>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Im Sinne einer kritischen Projektbegleitung wurde ein Beirat eingerichtet, in dem u.a. Vertreterinnen und Vertreter des Fraunhofer IPK, der EMO Agentur und der Wirtschaft vertreten sind
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Entwicklung eines Leitbildes für die Elektromobilität im Bezirk Mitte und Aufbau einer werbewirksamen Öffentlichkeitsarbeit</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Erfolgreiche Initiierung einer Leitbilddebatte auf der Ebene der Verwaltung und der Politik</p> <p>Entwicklung eines Logos und einer eigenständigen Website zur Darstellung und "Bewerbung" des Themas Elektromobilität</p> <p>Mitwirkung und Durchführung von Veranstaltungen für verschiedenste Akteure</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Einbindung von Unternehmen und Vernetzung untereinander</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Aufbau eines "Who is who in der Elektromobilität"</p> <p>Kooperation mit Unternehmen aus dem Bereich der Elektromobilität und mit der EMO Agentur</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Unterstützung von Infrastrukturplanungen für die Elektromobilität</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Unterstützung bei dem Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur</p> <p>Unterstützung des Bezirksamtes bei der Umstellung der Fahrzeugflotten auf Elektrofahrzeuge</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

\*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		

### Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Mit der Projektdurchführung sollen insbesondere die Öffentlichkeit und die Unternehmen, die viele Wirtschaftsverkehre produzieren, von der ökologischen Sinnhaftigkeit der Elektromobilität überzeugt werden. Die zu entwickelnden Maßnahmenvorschläge zielen weniger auf die Individualverkehre, sondern mehr auf die potenzielle Umstellung von Fahrzeugflotten im Wirtschaftsverkehr ab, da dieser in verschiedenster Form (z.B. Lärm, Gestank, usw.) zu einer negativen Beeinträchtigung der Wohnverhältnisse in der Innenstadt beiträgt.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE	214.151,00 €	WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF		LSK
EU-Mittel ESF		PEB
Private Mittel (Streampark)	71.384,00 €	
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	285.535,00 €	